

## Klezmer

### Musikalisch-literarischer Klezmer Jazz Abend

Das hebräische Wort „Kley-zemer“, „das Gefäß des Liedes“ umreißt den Rahmen des literarischen Abends, den das Trio „Musikah ha-lev“, (Yuriy Denysenko, Piano - Felix Reinhold, Violine - Johannes Wirtz, Trompete) zusammen mit Schülern der JgSt 12 des HvB-Gymnasiums gestaltet. Musik und Texte entführen die Zuhörer in die Welt der ursprünglich besonders in der jiddischen Tradition auf Hochzeiten und Festen gespielten Klezmer Musik.

In jüngerer Zeit hat sich aus dem klassischen Klezmer unter Einbeziehung von Jazz-Elementen eine Weltmusik entwickelt, in der sich neue Instrumentierungen etabliert haben, die für den Konzertsaal geeignet sind. Und so spielt das Trio Musikah ha-lev auch nicht in der traditionellen Besetzung, da die Klezmerim Wandermusiker waren und Klavier daher kein gebräuchliches Klezmerinstrument war. Vielleicht aber gerade auch deshalb gelingt es dem Trio, Tradition und Gegenwart der Klezmer-Musik zu verbinden.

Eintritt frei

## Lesewettbewerb

### der Klassen 5

Kinder der fünften Klassen stellen ihre Lieblingsbücher vor und geben eine Leseprobe. Wer liest am fesselndsten? Wer begeistert die Zuhörer? Eine Jury ermittelt die besten Leserinnen und Leser, auf die Büchergutscheine warten.

Eintritt frei



Hildegard-von-Bingen-Gymnasium  
Köln-Sülz Leybergstr. 1

<http://kultur.hvb-gymnasium.de>

Termine  
Winter/Frühjahr  
2006



## König Ödipus

von Sophokles  
Deutsch-Griechisches  
Theater spielt in der  
Studiobühne Köln

Sophokles erzählt die Geschichte des Königssohnes, den seine Eltern nach der Geburt aus Furcht vor einem Orakel aussetzen. Dieser kehrt aber zurück und erfüllt, ohne es zu wissen, das Orakel in furchtbarer Weise : er tötet seinen Vater, heiratet seine Mutter und wird König von Theben.

Was für ein Mensch ist Ödipus?

Ist er ein machtbesessener Tyrann oder der Retter der Stadt?

Ist er der aufgeklärte Verstandesmensch oder das Opfer seiner eigenen Leidenschaften?

Erfüllt er das Schicksal und wird unschuldig schuldig oder macht er selbst verhängnisvolle Fehler?

Oder ist Ödipus vielleicht nur eine Chiffre für das, was wir selbst gefürchtet und im Geheimen zugleich gewünscht haben?

Nach der Aufführung findet ein Gespräch statt, in dem der Regisseur und die Schauspieler sich den Fragen des Publikums zum Interpretationsansatz der Aufführung und zur Inszenierung stellen.

**Aufführungsort:** Studiobühne Köln

Eintritt: 11 Euro / 6 Euro

## Hanns-Josef Ortheil

Das Glück der Musik  
Vom Vergnügen,  
Mozart zu hören

Nach seinem Essay „Mozart im Innern seiner Sprachen“ (1982) und dem Roman „Die Nacht des Don Juan“ (2000) wendet sich Hanns-Josef Ortheil im Jahr von Mozarts 250. Geburtstag ein drittes Mal dem Komponisten zu. In seiner großen Erzählung „Das Glück der Musik. Vom Vergnügen, Mozart zu hören“ (2006) versucht er in immer neuen Anläufen das Geheimnis von Mozarts Musik zu erschließen. Von seinem eigenen Zugang zu Mozart ausgehend, widmet er sich ausgewählten Passagen Mozartscher Musik, um auf diese Weise eine „Einführung in die Kunst, Mozart zu hören“ zu geben.

Ortheil, der nach einem krankheitsbedingten Abbruch seiner pianistischen Laufbahn Musikwissenschaften, Philosophie und Germanistik studierte, lehrt als Professor für kreatives Schreiben an der Universität Hildesheim und lebt in Stuttgart.

Eintritt: 6 Euro / 3 Euro

## Kammerkonzert

Gedenkjahre:  
Mozart, Heine, Schumann

Schülerinnen und Schüler unserer Schule musizieren solistisch, im Duett oder auch in kleinen Gruppen kammermusikalische Werke verschiedener Epochen und Komponisten. Ein besonderer Schwerpunkt soll dabei – aus gegebenem Anlass – auf Werken von Wolfgang Amadeus Mozart und Robert Schumann liegen.

Eintritt frei

## Kartenverkauf

Sekretariat des  
Hildegard von Bingen  
Gymnasiums  
Leybergstr. 1  
Tel: 0221-9415712  
www.hvb-gymnasium.de



Buchhandlung Olitzky  
Nora und Manfred Ruland  
Luxemburger Str. 275  
Tel: 0221-9417016  
Fax: 0221-9417017

